

Die Hauptabteilung Begabtenförderung und Kultur sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihren Standort in Berlin

Mehrere studentische Hilfskräfte (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

Die Konrad-Adenauer-Stiftung unterstützt besonders begabte und engagierte junge Menschen mit einem Stipendium. Unser Ziel ist, dass sie als künftige Führungskräfte und aktive Bürger in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Kultur und Gesellschaft Verantwortung übernehmen. Wir begleiten unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten ins Berufsleben und halten den Kontakt zu unseren Ehemaligen durch Netzwerkarbeit lebendig.

Für diese Aufgabe benötigen wir in den Bereichen Bewerbung und Auswahl, Organisation und Stipendien sowie in der Zusammenarbeit mit unseren Ehemaligen organisatorische Unterstützung:

- bei der Prüfung und Bearbeitung von eingereichten Unterlagen,
- bei der Beantwortung von Anfragen in deutscher und englischer Sprache,
- bei der Übergabe von Daten an interne Datenbanken und der Erstellung von Bescheiden sowie Statistiken
- bei der Vorbereitung und Durchführung diverser Veranstaltungen.

Ihr Profil:

Wir erwarten, dass Sie Ihre Arbeit zuverlässig und selbstständig ausführen, organisatorisches Geschick mitbringen und Teamarbeit schätzen. Sie sollten gerne am Computer arbeiten und bereit sein, in ein digital gestütztes Dokumentenmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystem eingearbeitet zu werden.

Wir bieten:

Im Gegenzug bieten wir Ihnen die Chance, in einem engagierten und flexiblen Team der Begabtenförderung mitzuarbeiten und einen Einblick in die Tätigkeiten der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. zu bekommen. Ihr befristeter Arbeitsvertrag für studentische Hilfskräfte umfasst max. 44 Stunden im Monat, die Vergütung liegt bei einem Stundenlohn in Höhe von € 10,03.



Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, CV und IMMA senden Sie bitte per E-Mail an:

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Frau Dr. Stefanie Geiselhardt

stefanie.geiselhardt@kas.de

Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Stipendiatinnen und Stipendiaten unserer Förderprogramme sind von der Bewerbung ausgeschlossen.